
22.-23. März

Tagung und Workshop
in Kooperation mit dem
Stadtmuseum Hall und dem
Stadtmuseum Klausen
im Rahmen des Interreg-Projekts
revita alte städte: neues leben

Konzeption

Angela Jannelli, Kuratorin,
Historisches Museum Frankfurt (D)
Petra Paolazzi, Museumsberaterin
und Kuratorin, büro54, Innsbruck
(A)

Ort

Hall in Tirol (A)

Kosten

50 €

Veranstaltungssprache

Deutsch und Englisch

mit

Kathrina Dankl,
Designanthropologin, Wien (A)
Cornelia Ehmayr,
Stadtpsychologin, Wien (A)
Christoph Gasser,
Direktor Stadtmuseum Klausen (I)
Susanne Gesser, Leiterin kinder
museum frankfurt, Frankfurt (D)
Hervé Groscarret, Museologe,
Kurator, Lyon/Grenoble (F)
Martha Jiménez Rosano,
Kuratorin, Brixen (I)
Elke Krasny, Senior Lecturer
an der Akademie der bildenden
Künste Wien, Wien (A)
Giovanni Melillo Kostner,
Fotograf, Brixen (I)
muséon, Ausstellungsgestalter/
innen, Berlin (D)
Stefania Pitscheider Soraperra,
Direktorin Frauenmuseum Hittisau
(A)
Bettina Riedrich, Kunst- und
Kulturvermittlerin, Zürich (CH)
Paula dos Santos, Dozentin für
Soziomuseologie an der Reinwardt
Academy, Amsterdam (NL)
Wochenklausur, Künstler/innen-
gruppe, Wien (A)

Mein, dein, unser Museum Identifikation durch Beteiligung

Tagung und Workshop

Derzeit sind zahlreiche Lokal- und Stadtmuseen damit beschäftigt, sich neu auszurichten. Viele Neukonzeptionen verfolgen das Ziel, die Trägerschaft und damit auch gesellschaftliche Relevanz der Museen zu vergrößern. Die Tagung geht der Frage nach, wie interessierte Bürger/innen in die Neukonzeption und die laufende Museumsarbeit involviert werden können. Am Beispiel lokal orientierter, kleiner und mittelgroßer Museen in Frankreich, Brasilien sowie dem deutschsprachigen Raum erörtern wir Vorläufer und Methoden, Theorie und Alltagspraxis, Chancen und Grenzen einer Beteiligung „der Öffentlichkeit“, die heute unter dem Schlagwort der partizipativen Museumsarbeit allorts gefordert wird. Ein Fokus liegt dabei auf der romanischen Tradition der „New Museology / Social Museology“, die im deutschsprachigen Raum bis dato kaum wahrgenommen wurde, trotz Projektvielfalt und langjähriger Erfahrung in dieser Ausstellungspraxis.



Abbildung: Streamside Day, Pierre Huyghe, Streamside Day, 2003 (video still), Event, verschiedene Materialien, 5-16 mm-Film und Video überspielt auf DigiBeta, Ton; 26 min; Courtesy des Künstlers und Marian Goodman Gallery, New York/ Paris. Volksgarten. Politik der Zugehörigkeit, Ausstellung Kunststhaus Graz, 2007.